

**Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Zeschdorf**

Sitzungstermin: Dienstag, den 20.10.2020

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 22:00 Uhr

Sitzungsort: Kulturhaus Alt Zeschdorf, Hauptstraße 31, 15326
Zeschdorf OT Alt Zeschdorf

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Uwe Köcher

Gemeindevertreter

Frau Helke Baltz

Frau Nadine Buchholz

Herr Axel Buggisch

Herr Ronny Conrad

Herr Frank Fries

Herr Mario Hartmann

Herr Marcel Patzig

Herr Arne Seemann

Sachkundige Einwohner

Frau Elke Apelt

Herr Peter Birkholz

Herr Udo Pultke

Geladene Gäste

Herr Dipl.-Ing. (FH) Andreas Kittner

Märkische Oderzeitung

Frau Ines Weber-Rath

Amtsverwaltung

Frau Iris Frackowiak

Frau Benita Nickel

Frau Heidemarie Rust

Schriftführung

Frau Aranka Schlupski

Nicht anwesend:

Gemeindevertreter

Herr Stefan Kursawe

Sachkundige Einwohner

Frau Margot Franke

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 16.06.2020 und 01.09.2020 und Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 16.06.2020 und 01.09.2020
2. Einwohneranfragen
3. Information und Vorstellung zu der Kriegsgräberstätte in Alt Zeschdorf (BE: Herr Kittner)
4. Beratung zum Haushalt 2021
5. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

6. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 16.06.2020 und 01.09.2020 und Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 16.06.2020 und 01.09.2020
7. Beratung und Beschlussfassung zur Errichtung eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage und Abwassersammelgrube in Zeschdorf, OT Alt Zeschdorf, Gemarkung Alt Zeschdorf, Flur 3, Flurstücke 612, 613 und Antrag auf Befreiung von den planerischen und textlichen Festsetzungen des Vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Wohnanlage "Neue Siedlung Alt Zeschdorf" (GZ/525/2020)
8. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Gemeindevertretern ordnungs- und fristgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind ggf. anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

9 von 10 Gemeindevertretern sind anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 16.06.2020 und 01.09.2020 und Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 16.06.2020 und 01.09.2020

Keine.

2. Einwohneranfragen

Keine.

3. Information und Vorstellung zu der Kriegsgräberstätte in Alt Zeschdorf (BE: Herr Kittner)

Herr Köcher begrüßt Herrn Kittner vom Garten- und Landschaftsarchitekturbüro und Frau Rust vom Amt Lebus.

Herr Kittner

- erläutert den nicht würdigen Zustand
- es ist eine neue Zuwegung geplant
- die Flächen, an denen die Kreuze stehen, soll vergrößert werden
- die Tuja-Hecke auf 2 m herunterzuschneiden ist nicht möglich, da der Zustand der dahinterliegenden Mauer noch nicht sichtbar ist
- die Sanierung der Klinkermauer ist sehr aufwendig und teuer
- schlägt eine preisgünstigere Variante vor, z. B. mit Felssteinen gefüllte Gabionenwand, welche auch nicht so witterungsabhängig ist
- fragt nach, ob anschließend wieder eine Hecke entstehen soll
- eine Wasserentnahmestelle ist auch geplant

Frau Rust

- mit dem Amt hat ein Vor-Ort-Termin stattgefunden, der kostenmäßig untermauert wurde
- Kosten für Baumaßnahme wurden bei der Kriegsgräberfürsorge beantragt
- es liegt noch keine Genehmigung vor
- stellt eine moderne Bestattungsanlage anhand von Fotos vor
- wenn diese die Zustimmung der Gemeindevertreter findet, kann diese der Kriegsgräberfürsorge vorgestellt werden

Herr Köcher

- gibt zu bedenken, dass die Tuja-Hecke nicht geschnitten werden kann, da sonst die Mauer beschädigt wird
- schlägt eine halbhohle Hecke vor

Frau Rust

- das Konzept und der Ideenvorschlag wurden so eingereicht
- Pflege soll nicht aufwendig sein, trotzdem optisch ansprechend sein

Herr Köcher

- fragt nach, wer das bezahlt

Frau Rust

- der Kriegsgräberverein zahlt

Herr Hartmann

- ist der Meinung, dass die Koniferen nicht zu ersetzen sind, da jahrelang keine Pflege stattgefunden hat und diese verholzt sind
- die bestehende Mauer ist nicht ansehnlich
- wenn eine Gabionenwand errichtet wird, gibt er zu bedenken, dass diese gut geschichtet werden muss

Herr Kittner

- der Bau der Gabionenwand kann mit eigenen Mitteln erfolgen
- gibt den Zeitfaktor zu bedenken

Frau Rust

- führt an, dass in Reitwein auf der Kriegsgräberstätte eine Gabionenwand errichtet wurde, die sehr attraktiv aussieht
- gibt zu bedenken, dass die Mauer eventuell umfällt, wenn die Hecke entfernt wird

Herr Birkholz

- fragt nach der Höhe der Gabionenwand und gibt eine Probeschachtung des Fundaments zu bedenken
- würde eine Feststeinmauer vorziehen

Herr Kittner

- die Gabionenwand wird innen mit Eisen befestigt
- ein Fundament von 40 bis 50 cm ist nötig

Herr Köcher

- gibt den Zeitfaktor zu bedenken und ist der Meinung, wenn diese Gabionenwand richtig gefüllt wird, dass sie ein gutes Aussehen aufweisen wird

Frau Rust

- gibt zu bedenken, dass die Gelder aus der öffentlichen Hand sind und es sich an die Vergabevorschriften gehalten werden muss
- eine Sanierung über Kriegsgräbermittel kann sie nicht garantieren
- schlägt ein Vor-Ort-Treffen vor dem Abriss der Mauer vor

Herr Seemann

- findet die Planung der Gestaltung gut, nur die Kosten dafür nicht

Herr Fries

- ist der Meinung, dass die Mauer den Charme der Kriegsgräberstätte und des Friedhofs ausmacht
- bevor nicht die Geldmittel geklärt sind, solle die Hecke nicht entfernt werden
- bemängelt die vorliegenden Pläne

Herr Birkholz

- gibt zu überlegen, ob die Mauer nicht eine Grenze darstellt

Herr Köcher

- die Entfernung der Hecke ist erst ab Ende Oktober bis Februar möglich

Herr Kittner

- gibt zu bedenken, dass man Tuja auf Tuja nicht pflanzen kann, schlägt dann eventuell Lorbeerkirsche vor
- macht weitere Erläuterungen und Vorschläge, die aber an finanzielle Mittel gebunden sind

Frau Rust

- es muss eine Grundidee vorhanden sind
- nimmt gern Hinweise entgegen
- die Kriegsgräberfürsorge kann auch die Mittel für das nächste Jahr ablehnen
- für dieses Jahr stehen sie fest
- würde sich freuen, wenn die Anlagen wieder gepflegt und ordentlich wären
- es muss erst ein detailliertes Projekt eingereicht werden und prüft der Landkreis die zur Verfügung stehenden Mittel
- die Kosten für Herrn Kittner werden erst nach Genehmigung fällig
- die Leistungen sind dann im Rahmen dieser Bewilligung

Herr Köcher

- bittet um Abstimmung, ob das Verfahren so weiter verfolgt werden soll

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6 Nein: 2 Enthaltungen: 1

Bauvorhaben Gehweg am Seeberg

Herr Köcher

- die Leitungen sollen noch in diesem Jahr eingesetzt werden
- fragt die Mitglieder, ob Poller oder ein Geländer zur Sicherheit angebracht werden soll
- gibt zu bedenken, dass die Poller kostengünstiger sind

Eine kurze Diskussion über die Farbe der eventuellen Poller findet statt.

Herr Kittner

- erläutert kurz die Maßnahme (Borde werden 60 cm hoch sein, anschließend kommt eine Decke darüber, danach werden sie – wie vorgeschrieben – 12 cm herausragen)

Herr Köcher

- weist auf die Sicherungspflicht der Gemeinde hin
- es wurden auch Fotos zum Nachweis erstellt
- Parken soll dadurch vereitelt werden

Herr Fries

- schlägt vor, Kantensteine zu setzen und den grundhaften Umbau später zu erledigen

Herr Kittner

- gibt zu bedenken, dass die Borde jetzt schon hoch und schief, kreuz und quer liegen
- Betonpflaster 10 cm x 12 cm soll verarbeitet werden
- erläutert, dass niemand die Straße passieren kann, wenn auch nur ein einziges Auto dort parkt

Herr Köcher

- bittet um Abstimmung zum Vorschlag: Abgrenzung zur Fahrbahn und Pollersetzung

Abstimmungsergebnis:

Ja: 1 Nein: 4 Enthaltung: 4

Herr Fries

- Aufruf an Parkende soll stattfinden
- es sollte eine Beschilderung stattfinden

4. Beratung zum Haushalt 2021

Einige Mitglieder der Gemeindevertretung haben die Anlagen zur Haushaltsplanung 2021 nicht erhalten oder können sie nicht öffnen.

Frau Nickel

- erläutert umfangreich die Unterlagen (Entwurf) zum Haushaltsplan 2021
- es bestehen 408 T€ Jahresfehlbedarf
- Planvergleich stellt eine Verschlechterung dar
- Lohn ist noch nicht eingeordnet
- für den Bereich Kita fehlen noch die Zahlen

Fenstersanierung Jugendklub

- Diskussion über die Fenstersanierung des Jugendklubs findet statt.
- es sollen für die energetische Sanierung Planungskosten eingestellt werden
- Frau Frackowiak stellt fest, dass für die Planung Frau Elsholz zuständig ist
- es soll eine Prüfung durch das Fachamt stattfinden, ob und wieviel Fördermittel beantragt werden können

Wohnungen Zeschdorf

Herr Köcher

- die FHD soll in der nächsten Gemeindevertreterversammlung einen Investitionsplan vorstellen
- es besteht Handlungsbedarf

Baumpfleßmaßnahmen und Neupflanzungen Fischerinsel und Bungalowsiedlung

- es wird gebeten, Frau Reich vom Amt den Auftrag zu erteilen, Angebote einzuholen

Es werden folgende Ansatzveränderungen für die KLR-Planung und Investitionsplanung festgelegt (s. Anlage 1).

5. Sonstiges

Schule

Herr Fries

- die Schule hat ein feuchtes Mauerwerk
- schlägt die Sanierung der Eingangstreppe vor
- diese Baumaßnahme soll durch Frau Elsholz vom Amt geprüft werden
- mit der Gasheizung gibt es seit 2010 immer wieder Probleme
- ist der Meinung, dass der Kessel erneuert werden müsste, er ist wohl Baujahr 1992
- gibt zu überlegen, ob die Heizung erneuert werden sollte
- schlägt vor, mit Herr Kursawe nochmals einen Ortstermin zu machen
- in der Turnhalle ist trotz Dämmung keine Gasersparnis zu verzeichnen

Herr Köcher

- gibt die Schließzeiten 2021/2022 der Kita in Peterhagen und Zeschdorf bekannt
- nächste Gemeindevertretersitzung findet am 08.12.2020 um 18.00 Uhr in Alt Zeschdorf statt

Abwasserkonzept

Herr Buggisch

- der Zweckverband Fürstenwalde hat das Abwasserkonzept beschlossen
- dezentrale Entsorgung soll stattfinden
- für Niederschlagswasser sind das 0,12 € mehr
- für versiegelte Flächen fällt der doppelte Beitrag an

OT Petershagen

Herr Konrad

- fragt nach, ob das Schloss Peterhagen noch zur Vermietung steht

Herr Köcher

- kann vermietet werden

Herr Konrad

- in der Kita stehen die Maulbeerbäume schief und sollten entfernt werden
- für die Hinterstraße 5 (Gemeindehaus) gibt es einen Kaufinteressenten
- ist der Meinung, dass die Nr. 5 und 6 ein Flurstück sind
- fragt an, ob ein Verkauf stattfinden könnte

Das Amt Lebus wird gebeten, zu prüfen, ob die Hinterstraße 5 und 6 ein Grundstück darstellen, da eine Veräußerung des Grundstücks in Erwägung gezogen wird.

Hohenjesar, Schönfließer Weg

Herr Köcher

- keine Genehmigung des Feldweges durch Zeschdorf und Schönfließ kommen
- Rückbau der Verkehrszeichen
- keine Genehmigung mehr, Schild 3
- zwischen Hohenjesar und Niederjesar sind schon Straßenschäden sichtbar

Herr Fries

- regt 50 km/h an

Herr Köcher

- Frau Reich soll prüfen, ob 50 km/h möglich sind
- für den Feldweg generell nicht

Uwe Köcher

Vorsitzender

der Gemeindevertretung Zeschdorf